



Gestüt *St. Vitus*

FOHLENSCHAU

am Sonntag, den 21. September 2025 um 10.00 Uhr



Mount Etna xx x Lossow



Prince Patmos x Mount Etna xx



Räuberfürst x Titelheld



Prince Patmos x Lossow



Prince Patmos x Halimey Go

Räuberfürst



Räuberfürst v. Lossow a. d. Räuberliebe v. Finley M



Räuberfürst x Hibiskus



Prince Patmos x Sholokhov xx



Räuberfürst x Esteban xx



Prince Patmos x Aqlaam xx



Mount Etna xx x Connery



Mount Etna xx x Sky Walker



Prince Patmos x Lossow

Simone Lindemeir-Trippel u. Bernd Trippel

Heidenheimer Straße 122 . 89312 Günzburg

Tel. 08221/22827 . Mobil 0172/8831915

www.trakehnerhof-st-vitus.de



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Pferdefreunde,
Züchterinnen und Züchter und Freunde des Trakehner Pferdes,

eine lange Tradition wird fortgeführt und wir dürfen Sie zur 31. Fohlenschau recht herzlich begrüßen.

Der diesjährigen Fohlenjahrgang wird wieder zahlenmäßig - wie letztes Jahr - von **Prince Patmos** mit 7 Fohlen angeführt, gefolgt von **Mount Etna xx** mit 7 Nachkommen und **Räuberfürst** ist wiederum mit 3 Fohlen dabei.

Die traurige Nachricht letztes Jahr - **Lossow** lebt nicht mehr und wir sind unfassbar traurig. Am Ende des Katalogs werden wir nochmals über die Erfolge dieses Ausnahmehengstes, mit seiner außergewöhnlichen Abstammung abseits des mainstreams berichten.

Die gute Nachricht - dieses Jahr wurden **Elanolos** v. Lossow - ein hochinteressanter Nachwuchshengst mit einer idealen blutgeprägten Blutführung - mehrere Stuten zugeführt, so dass wir seinen ersten Fohlenjahrgang mit höchster Spannung nächstes Jahr herbei sehnen.

Von den zentralen Stuteneintragen 2024 gab es etliche Erfolgsmeldungen:

Von der ZSE im Zuchtbezirk Niedersachsen/Hannover am 08.06.2024 gibt es folgende Erfolgsmeldung: Die von uns gezogene Stute **Winnie Pooh (ex Waldtreue)** v. Mount Etna xx a. d. Pr.St. Waldliebe v. Halimey Go hat sich als **Beste Halbblutstute** bestens präsentiert und wurde als Prämienanwärterin mit hervorragenden 54,5 Punkten eingetragen.

Bei der ZSE in Marbach, Baden-Württemberg, wurde die Stute **Starlet v. Räuberfürst** a. d. Hope v. Icare D'Olympe AA als **Beste Springstute** gekürt. Sie wurde mit 53,5 Punkten eingetragen und ist somit ebenfalls eine Prämienanwärterin. **Räuberfürst** hat 2024 bei uns auf St. Vitus zwei Fohlen mit jeweils 54 und 57,5 Punkten vorgestellt – dies passt mit seinem außergewöhnliche Stutenjahrgang der ZSE 2024 zusammen.

Bei der ZSE in Thierhaupten/Bayern 2024, haben sich noch zwei weitere Stuten aus unserer Zucht hervor getan. Zum einen die Stute **Räuberehre** von Mount Etna xx a. d. Räuberkrone (Vollschwester zu Räuberfürst) v. Lossow, die als **Beste Halbblutstute** gekürt und mit 54 Punkten eingetragen worden. Was für ein Erfolg für Mount Etna xx – zwei Stuten bei der ZSE vorgestellt und gleich beide Stuten sind Prämienanwärterinnen. Eine Spitzenvererbung für einen Vollblüter!

Und dann die Stute **Für Dich** v. Lossow a. d. Fünflinden v. Hibiskus, eine Vollschwester zu den gekörnten Hengste First Sight und First Impression, wurde ebenso mit ausgezeichneten 54 Punkten als Prämienanwärterin eingetragen.

Wir gratulieren von Herzen den Besitzern und wünschen weiterhin viel Glück und Gesundheit. Und wir ja wir sind überaus Stolz auf unsere Nachkommen. Was für ein Wochenende bei den ZSE! Wer Bilder oder evtl. ein Video der Stuten sehen möchte, sollte sich auf der jeweiligen Internetseite bei den Zuchtbezirken umsehen.

In den letzten 34 Zuchtjahren hat sich unsere Überzeugung nun manifestiert, dass nur eine artgerechte Haltung vom ersten Tag an, mit einer ganzjährigen Haltung im Freien, genügend Bewegungsmöglichkeiten auf unterschiedlichen Böden, mit sämtlichen Umweltreizen und -einflüssen, wie Licht, Luft, Kälte und Wärme, Regen und Sonne, die Grundlage und Basis für eine gesunde Aufzucht bilden.

Auch hat sich gezeigt, dass gerade die im April und Mai geborenen Fohlen sich besser entwickeln, als die früher geborenen Fohlen. Diese eher etwas spät geborenen Fohlen lassen sich auch viel schneller wieder in die Herde eingliedern.

Unsere Hengsthaltung mit Hengsten hat ebenso bewiesen, dass man Zuchthengste ganzjährig in großen Paddocks bestens an der frischen Luft halten kann. Die Hengste leben auf und genießen es, denn sie haben es verdient! Diese beiden letzten Sätze beschreiben das Erfolgsrezept unserer Zucht!

Trakehnerhof St-Vitus, Günzburg, den 21.09.2025

Familie Lindemeir-Trippel

Prince Patmos

„Vererber mit
Doppelqualitäten“



Trakehner Hengst
Braun, *2006, Stockmaß 172 cm

Patmos	EH Friedensfürst	Rondo
		Frieda III
Princie Diamond	Pamir II	EH Lehdorff's
		Patna
Princie Diamond	Kostolany	Enrico Caruso
		Kapstadt
	Pr.St. Pari	E.H. Argument
		St.Pr.St. Piroshka XIII
		Familie: E17A Poincetta xx

Prince Patmos präsentierte 2021 seinen ersten Fohlenjahrgang auf unseren Gestüt. Das erste Stutfohlen Feruna a. d. Flavia GO v. Askar AA begeisterte uns schon von Geburt an. Die weiteren Stutfohlen Czardasprincess a. d. Czarda v. Sedar, Räuberwolke a. d. Royal Rose v. Stradivari und First Class a. d. Für Mich v. Lossow stehen dem in nichts nach. Die letzten drei Jahregänge haben gezeigt, dass **Prince Patmos** mit den Lossow-Stuten bestens harmoniert. Er wird nun als Hauptbeschäler auf St. Vitus ebenso mit seiner seltenen Genetik den Zucherfolg von **Lossow** weiter vorantreiben.

Im Trakehner Hengstbuch beschreibt Zuchtleiter Lars Gehrman den Junghengst Prince Patmos folgendermaßen: „Bei jedem seiner Auftritte erntete der auffallend gezeichnete Reservesieger von Neumünster 2008 einen Applaus des Publikums und wusste sich immer wirkungsvoll in Szene zu setzen. Seine Doppelqualitäten bezüglich des basculierenden Springens und der lockeren Grundgangarten sind vortrefflich. Dadurch verbindet er in vorbildlicher Manier eine jugendliche Pffiffigkeit mit sportlicher Souveränität.“ Prince Patmos wurde am 25.10.2008 in Neumünster gekört und zum Reservesiegerhengst ernannt. Der unumstrittene Publikumsliebbling der Trakehner Körung 2008 zu Neumünster wurde zum Reservesieger gekürt und avancierte auf der Hengstauktion zur Preisspitze. Dabei gewann er die Herzen der fachkundigen Zuschauer im Sturm und erntete bei jedem seiner Auftritte Applaus.

Seit 2021 wurden bei uns mehr als 40 Fohlen von Prince Patmos aus unterschiedlichen Stuten geboren. Diese Anzahl ist ausreichend um eine sichere **Nachzuchtbewertung** vorzunehmen: „Die Nachkommen von Prince Patmos präsentieren sich sehr einheitlich. Sehr sympathische Typen mit sehr viel Charme und Eleganz bei trockener, formschöner und patenter Körpertextur. Überwiegend präsentieren sich die Fohlen mit viel Bein, selbstbewusstem Aufsatz und auch einen großen Rahmen“.



Zwei Beispiele aus dem Jahrgang 2024:

Links: **Räuberfantasie** a. d. Räuberkrone v. Lossow wurde mit 56,5 Punkten bewertet.

Rechts: **Räuberkünstler** a. d. Räuberkunst v. Lossow wurde mit 58 Punkten eingetragen! Wobei der Trab und der Galopp mit 9 Punkten bewertet wurden.



Die durchschnittliche Punktezahl der 11 Fohlen aus dem letzten Jahrgang 2024, mit überaus chicen und bewegungsstarken Fohlen, betrug rund 56 Punkte. Was will man mehr!?

Mount Etna xx

„Blut ist der Saft
der Wunder schafft!“



Foto: Peter Richterich

Vollblüter Hengst
Fuchs, *2002, Stockmaß 165 cm

	Robellino xx	Roberto xx
Mister Baileys xx		Isobelline xx
	Thimbleigger xx	Sharpen Up xx
		Tender Annie xx
	Ela-Mana-Mou xx	Pitcairn xx
Taormina xx		Rose Berlin xx
		Red God xx
	Orillia xx	Relicia xx

Mut zum Blut - wird in Serie belohnt!

Mit Abstand der meist genutzte Vollblüter in der Trakehner Zucht. Ein Vollblüter der 2019 einen Deckanteil von 10 % aller Spezialblutbedeckungen hatte. 2020 hatte **Mount Etna xx** einen außergewöhnlichen guten Jahrgang. Diese Zahlen sagen aber noch nichts über die Vererbungsqualitäten aus und deshalb muss man dieses nochmals deutlich heraus stellen.

10 Fohlen von diesen 12 geborenen Fohlen wurden 2020 mit einer Prämienpunktzahl von 54 Punkte und mehr bewertet. Das sind 80 % der Fohlen, die die Prämienpunktzahl von 54 Punkten und mehr erreichten. Zum Vergleich: Im Zuchtbezirk Bayern wurden 2019 von 101 Stut- und Hengstfohlen nur 51 Fohlen mit der Prämienpunktzahl bewertet, das sind gerade mal 50 %. Von 103 Fohlen im Jahr 2020 wurden 66 Fohlen, das sind 64 %, mit einer Prämienpunktzahl bewertet. Und somit stehen diese 80 % von **Mount Etna xx** doch deutlich über dem Durchschnitt aller Vollblüter und Trakehner Vererber und somit eine absolute Ausnahme. Und auch 2021 wurden 7 Fohlen von 10 Fohlen mit einer Prämienpunktzahl bewertet, also 70 % und das sind wieder deutlich mehr als der Durchschnitt im Zuchtbezirk Bayern.

Auch erwähnenswert sind Anpaarungen aus den Jahren 2017 bis 2019. Im Jahr **2018** war das Hengstfohlen Grafensieg v. Mount Etna xx a. d. Grafenliebe v. C'est Bon das beste Halbblutfohlen im Zuchtbezirk Bayern. Die einzelnen Noten waren: Typ 9,0 - Körper 7,5 - Fundament 7,5/ Schritt 8,5 - Trab 8,0 - Galopp 9,0 / Gesamteindruck 8,5= 58,0 Punkte und damit ein überragendes Hengstfohlen.

2019 stellt **Mount Etna xx** mit dem Stutfohlen **Waldglück a. d. PrSt. Waldliebe v. Halimey Go** das beste Halbblutfohlen im Zuchtbezirk Bayern mit 56,0 Punkten. **Waldglück** wurde zudem drittbestes Fohlen am Fohlenchampionat auf dem Schwaighof.

2020 wurde das Stutfohlen **Latoja v. Mount Etna xx a. d. Latona v. Lossow** mit 58,5 Punkten bewertet und somit konnte Mount Etna xx erneut das beste Halbblutfohlen im Zuchtbezirk Bayern stellen. Und auch **2021** stellt **Mount Etna xx** wiederum - seit 3 Jahren in Serie - mit **Etna Solé a. d. Elisa x v. Esteban xx** das beste Halbblutfohlen mit **59 Punkten** im Bayerischen Zuchtbezirk. **Etna Solé** ist Halbschwester zu **Elanolos**.



Stutfohlen Etna Solé v. Mount Etna xx

Auch in den Folgejahren hat uns Mount Etna xx immer wieder herragende Fohlen präsentiert!

Elanolos

„Mit Blut, Charme
und Pfiff“



Foto: Peter Richterich

Trakehner Hengst, gekört 2021
Braun, *2019, Stockmaß 167 cm

Elanolos

Braun
* 2019

Lossow	Suchard	Kassius
	EH Lossainen	EH Louidor
Elisa ox	Esteban xx	Prince Map xx
	Sinai ox	Giddy Squalls xx
		Bagdad ox
		Gamona ox

Elanolos ist der dritte gekörte Sohn unseres Hengstes Lossow. **Elanolos** wurde beim Trakehner Hengstmarkt 2021 in Neumünster gekört. *„Der Hengst aus der seltener werdenden Hengstlinie des Impuls weiß in Kombination mit dem angloarabischen Hintergrund mutterseits zu begeistern mit viel Charme und sportlichen Attributen. Er ist pffiffig, hat ein aktives Hinterbein bei genügend Mechanik. Er wird groß in der Bewegung und überzeugte mit hervorragendem Freispringen.“* (Kommentar Zuchtleiter Lars Gehrmann).

Aus dem Protokoll der Körkommission erfahren wir weiter: *„...Und so ergänzt sich Elanolos besonders unnachahmlicher Charme mit einer akzentuierten Bewegungsmechanik, die gekennzeichnet ist von gewünschter Knieaktion und einem fleißigem Hinterbein. Bei mittlerem Rahmen macht er sich groß im Antritt und zeigt sich nicht ohne Stolz im Seitenbild mit Saft und Kraft und Selbstbewusstsein. Das unterstreicht auch sein Ehrgeiz beim Freispringen.“* Wir haben Elanolos behalten, weil ein Lossow-Sohn mit dieser überragenden mütterlichen Blutführung ist einzigartig in der Trakehnerzucht.



Foto: Peter Richterich

Dieser hochedle und elegante Junghengst **Elanolos**

überzeugt mit Eleganz, Schönheit und Gleichmaß in der Bewegung. Ein echter Charmeur und Halbblüter, der das klassische Zuchtziel des Trakehner Verbands in „Reinzucht mit hohen genetischen Anteilen des englischen und arabischen Vollbluts“ vollkommen präsentiert. Elanolos stellt somit eine genetische Blutalternative abseits des Mainstreams in der Trakehner Zucht dar.



Foto: Stefan Lafrentz

Elanolos Mutter **Elisa AA** ist eine bildschöne und hochelegante Stute. Elisa's AA Mutterstamm geht zurück auf die berühmte Weil-Marbacher Gründerstute Salifah ox v. Wisznu ox. Seit 2017 brachte Elisa AA auf dem Trakehnerhof St. Vitus in Folge hochbonitierte Fohlen zur Welt. Aktuell stellt Elisa AA mit Etna Sole v. Mount Etna xx das mit 59 Punkten bestbewertete Stutfohlen 2021 in Bayern. Elisa's AA Vater Esteban xx, so schrieb die Reiterrevue 2013 *„gehörte zu den am meisten genutzten*

Vollblütern in den Niederlanden. Aber auch bei den belgischen Verbänden BWP und sBs, sowie beim französischen Warmblutzuchtverband Selle Francais, beim Hannoveraner Verband und beim Holsteiner Verband war Esteban xx anerkannt.“ Elisa's Muttervater, die Vererberlegende Bagdad ox, stammt aus dem russischem Gestüt Tersk. Die Abstammungstafel von Bagdad ox beinhaltet mehrfach den international anerkannten Leistungsvererber Priboj ox. Die Bagdad-Tochter Bagheerah ox brachte 2001 den gekörten Trakehnerhengst Brioni v. Friedensfürst zur Welt.

Räuberfürst

„Blutalternative
für die Zukunft“



Trakehner Hengst, gekört 2015
Hengstbuch II
Rappe, *2013, Stockmaß 172 cm

	Suchard	Kassius
Lossow		Est Susi V
	PrSt, StPrSt, Est Lossainen	EH Louidor Liebchen IV
	Finley M	EH Bartholdy
Räuberliebe		Fora xx
	Räuberbraut II	Stradivari
		Royal Lady

Von Lars Gehrmann wurde Räuberfürst anlässlich seiner Körung folgendermaßen besprochen:
*„Ein ganz interessanter, noch jugendlich wirkender Hengst mit einer unglaublich vornehmen Sympathieausstrahlung, von ganz hohem Adel, einer guten Oberlinie, herrlichem harmonischem Seitenbild, ein ungemein sympathisches Pferd, immer bei der Sache. Eine ganz interessante **Pedigreealternative** auch mit Lossow – Suchard... was wirklich selten geworden ist in der Trakehnerzucht, andererseits kombiniert mit Finley M, Stradivari und Habicht, das ist mal ein Pedigree was nicht standardmäßig von der Stange ist, sondern was es auch verdient hat auch züchterisch zu einer stärkeren Verbreitung zu kommen....“*

*„Die wertvolle Abstimmung des eher seltenen Pedigrees bildet eine **wichtige Blutalternative** im Zuchtprogramm.“*
(Zuchtleiter Lars Gehrmann, im November 2015)

Räuberfürst präsentierte 2024 zwei besondere Fohlen.

Rechts: **Waldräuber** a. d. Waldglück v. Mount Etna xx wurde mit beachtlichen 57,5 Punkten eingetragen. Die Höhepunkte waren sein Typ und die Grundgangarten.



Links: Landadel a. d. Lady Sophie v. Long Deal wurde mit 54,5 Punkten eingetragen.

Allein mit diesem beiden Fohlen zeigt **Räuberfürst**, dass er die elitären Gene seines Vaters **Lossow** und seiner Mutter **Räuberliebe**, mit Mahagoni-Pasteur xx und Fora xx-Athenagoras xx, in Verbindung mit hochklassigen angloarabischen Komponenten, wie Stradivari-Upan la Jarthe AA und Habicht-Burnus AAH, und nicht nur der Farbe wegen, weitergeben kann. Ein rundum gelungener Einstand!

Räuberfürst ist folgende Zuchtverbände zugelassen:

Gekört vom Trakehner Verband 2015

Gekört vom ZSAA Hengstbuch I Deutsches Edelblutpferd
und Verbandsprämie 2018

2019 anerkannt vom holländischen PZV NRPS

2019 anerkannt in Frankreich für Anglo-Araber

Hengstfohlen-Musterung: 10.00 Uhr



	Räuberfürst	Lossow	Suchard
First Point		Räuberliebe	Lossainen
			Finley M
	Fünflinden	Hibiskus	Räuberbraut II
		StPrSt First Lady Kathrin	EH Latimer
			Hirtennacht
			Karo As
			Räubernacht II

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 21. April 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



	Mount Etna xx	Mister Baileys xx	Robellino xx
Grafenmeister		Taormina xx	Thirmblerigger xx
			El-Mana-Mou xx
	Grafenherz	Lossow	Orillia xx
			Suchard
		Grafenseide	Somalia III
			Tanzmeister I
			Gräfin Elena

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 23. April 2025, Braun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
Waldprinz		Princie Diamond	Pamir II
			Kostolany
	Waldglück	Mount Etna xx	Pr.St. Pari
		PrSt. Waldliebe	Mister Baileys xx
			Taormina xx
			Halimey GO
			Waldefe

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 12. Mai 2025, Braun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Ophirus	Räuberfürst	Lossow	Suchard
		Räuberliebe	Lossainen
		Titelheld	Finley M
	Ophira	Octopussy II	Räuberbraut II
			EH Hohenstein
			Tolosa
			Hofrat
			Ornella III

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Hengstohlen, geb. 16. Mai 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....



Champ	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
		Princie Diamond	Pamir II
		Aqlaam xx	Kostolany
	Concoct xx	Jinskys Gift xx	Pr.St. Pari
			Oasis Dream xx
			Bourbonella xx
			Cadeaux Genereux xx
			Majinskaya xx

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 20. Juli 2025, Fuchs

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....



Oka's Held	Mount Etna xx	Mister Baileys xx	Robellino xx
		Taormina xx	Thirmlerigger xx
			El-Mana-Mou xx
	Oka's Princess	Connery	Orillia xx
		Oka's Fidelity	EH Buddenbrock
			Caro-Dame II
			Heraldik xx
			Okantara

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 13. August 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....



Räuberlord	Mount Etna xx	Mister Baileys xx	Robellino xx
		Taormina xx	Thirblerigger xx
Räuberkrone		Lossow	El-Mana-Mou xx
		Räuberliebe	Orillia xx
			Suchard
			Lossainen
			Finley M
			Räuberbraut II

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Hengstfohlen, geb. 21. August 2025, Braun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....

Stutfohlen-Musterung: 13.00 Uhr



Amara	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
		Princie Diamond	Pamir II
Alizee xx		Sholokhov xx	Kostolany
		As Time Goes By xx	Pr.St. Pari
			Sadler's Wells xx
			La Meilleure xx
			Trmpolino xx
			Ambra xx

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus
Günzburg

Stutfohlen, geb. 05. April 2025, Fuchs

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....



Waldspitze	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
		Princie Diamond	Pamir II
Pr.St.Waldliebe		Halimey GO	Kostolany
		Waldelfe	Pr.St. Pari
			Askar AA
			Hamamelis
			EH Herzruf
			Waldfee

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 07. April 2025, Braun

Beurteilung:.....

.....

.....

.....

.....

.....



	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
Für Freude		Princie Diamond	Pamir II
			Kostolany
	Für Mich	Lossow	Pr.St. Pari
			Suchard
		Fünflinden	StPrSt, PrSt Lossainen
			Hibiskus
			First Lady Kathrin

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 13. Mai 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:.....



	Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
Räuberflamme		Princie Diamond	Pamir II
			Kostolany
	Räuberkunst	Lossow	Pr.St. Pari
			Suchard
		Royal Rose	Lossainen
			Stradivari
			Royal Lady

Stutfohlen, geb. 24. Juni 2025, Braun

Beurteilung:.....



		Mister Baileys xx	Robellino xx
	Mount Etna xx		Thimblerigger xx
		Taormina xx	El-Mana-Mou xx
Grafenspitze			Orillia xx
			Distelzar
	Grafenliebe	C'est Bon	Coonya vom Klosterhof
		Grafenseide	Tanzmeister I
			Gräfin Elena

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus
Günzburg

Stutfohlen, geb. 28. Juni 2025, Braun

Beurteilung:.....



Mount Etna xx	Mister Baileys xx	Robellino xx
Lady Justice xx	Taormina xx	Thirblerigger xx
Lascent xx	Maxios xx	El-Mana-Mou xx
	Lone Ascent xx	Orillia xx
		Monsun xx
		Moonligt's Box xx
		Dalakhani xx
		Intrepidity xx

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 06. Juli 2025, Braun

Beurteilung:



Mount Etna xx	Mister Baileys xx	Robellino xx
Liebchen's Treue	Taormina xx	Thirblerigger xx
Leonida	Skywalker	El-Mana-Mou xx
	Leandra	Orillia xx
		Beg xx
		Serenade XVI
		Lossow
		Linn

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 17. Juli 2025, Braun

Beurteilung:



Räuberfürst	Lossow	Suchard
Energy	Räuberliebe	Lossainen
Elisa x	Essteban xx	Finley M
	Sinai ox	Räuberbraut II
		Prince Mab xx
		Giddy Squalls xx
		Bagdad ox
		Gamona ox

Züchter + Besitzer:

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 04. August 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:



Prince Patmos	Patmos	EH Friedensfürst
Liebchen's Felicia	Princie Diamond	Pamir II
Leandra	Lossow	Kostolany
	StPr. Linn	Pr.St. Pari
		Suchard
		StPrSt, PrSt Lossainen
		EH Friedensfürst
		PrSt. StPrSt. Est. Livonne

Züchter + Besitzer

Gestüt St. Vitus,
Günzburg

Stutfohlen, geb. 21. August 2025, Dunkelbraun

Beurteilung:

Lossow



Foto: Peter Richterich

Trakehner Hengst
Rappe, * 2001, + 2024, Stockmaß 168 cm

„DER zuverlässige
Vererber“

Suchard	Kassius	Impuls
		Kassandra
PrSt, StPrSt, EST Lossainen	EST Susi V	Cesar
		Sonja XI
PrSt, StPrSt, EST Lossainen	EH Louidor	EH Arogho
		Luanda
	Liebchen IV	Herbstglanz
		Loma

Familie: O235A Libelle (Jaeschke - Fresendorf)

2024: Lossow lebt nicht mehr. Er hinterlässt eine große Lücke. Nicht nur bei seinen Besitzern auf St. Vitus, sondern bei allen Züchterfreunden, die ihn und seine wertvolle Vererbung kennen. Er lebt weiter in seinen wertvollsten Stuten, die abseits des Mainstreams auf St. Vitus sein außergewöhnliches Erbgut weitertragen. Von Lossow wurden weit als 120 Fohlen auf St. Vitus geboren. Zurzeit stehen 7 hervorragende Vererberinnen in der Stutenherde auf dem Hof und es können noch mehr werden, da weitere Jungstuten noch heranwachsen.

Im Herbst 2010 kam Lossow nach St. Vitus. Man war gespannt, wie er sich vererbt. Die Abstammung war schon außergewöhnlich. Es folgte ein fulminanter erster Jahrgang. Der Züchtleiter kommentierte damals bei der Körung: „Ein Suchard-Sohn aus der amtierenden Bundessieger Lossainen, klar im Sport-Typ stehend, ist Vollbruder zum 2002 gekörnten Prämienhengst Lessen (S-Springen). Er imponiert durch immer bergauf gerichteten, raumgreifenden Trab, Hinterhandaktivität und sehr gutes Freispringen“.

Lossow war Reservesieger im 30-Tage-Test in Zweibrücken: mit Charakter 10,0, Rittigkeit 9,25, Fremdreiter 9,25, Temperament 9,0 Leistungsbereitschaft 9,0 zeichnet er sich besonders aus. Seinen 70-Tage-Test schloss er mit einem Gesamtindex von 103,97 ab. Er war hochplatziert beim Bundesturnier 2005 und Reservist für das Bundeschampionat bei den 4-jährigen Hengsten.

Die Erfolgsgeschichte des Vererbers Lossow begann mit dem ersten Fohlenjahrgang **2012** auf St. Vitus. Lossow zeigte einen fulminanten ersten großen Jahrgang mit 11 Nachkommen. Mit diesem Fohlenjahrgang 2012 haben wir erfahren, welcher wertvollen Zuchthengst wir besitzen. Trotz unterschiedlicher Stutengrundlage wurden von 11 Fohlen 8 Fohlen mit der Prämienqualität beurteilt. In den darauffolgenden Jahren lag die Quote der Prämienfohlen immer bei ca. 70 % - 80 %.

Damit schaffte St. Vitus den Durchbruch und wurde zu einem der führenden Gestüte in der Trakehner Zucht. 8 Championatsfohlen, die mit 54 Punkten und höher eingetragen wurden, erhielten die Einladung zum Bayerischen Fohlenchampionat. Das bedeutete auch, dass fast 3/4 aller Fohlen sich für das Bayerische Fohlenchampionat 2012 in Mainburg qualifizierten. So etwas hat St. Vitus noch nie erlebt.



**Lützwitz und Räubernacht
Sieger bei den Hengst- und Stutfohlen
des Fohlenchampionats 2012
im Zuchtbezirk Bayern**

So schrieb Frau Karin Schwaiger 2012 zutreffend auf der Trakehner-Bayern-Homepage: „Apropos St. Vitus - in Günzburg hatte man ja mit dem Premierer-“

jahrgang des Lossow für Furore gesorgt. Sage und schreibe acht Kinder des im letzten Jahr auf St. Vitus eingezogenen Beschälers waren zum Championat eingeladen. So gern Familie Lindemeir-Trippel wohl mit allen in Mainburg angetreten wäre - das sprengte sämtliche Kapazitäten.

Es war ohnehin eine logistische Meisterleistung, hier mit fünf Fohlen und Müttern präsent zu sein. Aber es hat sich wahrlich gelohnt. Es war ohnehin eine logistische Meisterleistung, hier mit fünf Fohlen und Müttern präsent zu sein ...

Die drei Lossow-Söhne dominierten das Hengstfohlen-Lot, das von dem fuchsfarbenen Lossow-Sohn Lützw a. d. Laukischken v. Donauwalzer angeführt wurde - ein nicht nur hinsichtlich seines außergewöhnlichen Pedigrees hochinteressantes Fohlen. Mit guter Größe, Harmonie, Dreiteilung und vor allem imponierender Knochenstärke wusste der Jungspund zu überzeugen.

Den Vizetitel erreichte der blutgeprägte Sohn der Thakira v. EH Biotop, der mit Typ, einladender Sattellage und beeindruckender Schulter-/Vorarm-Partie überzeugte. An 3. Stelle setzte das Richterremium den Halbbruder des seinerzeitigen 2. Reservesiegers der Körung, Legretto. Der Sohn der Pr.St. Linn v. EH Friedensfürst gewann ungemein, sobald er sich in Bewegung setzte.

Bei den Stutfohlen traten alle 13 gemeldeten jungen Damen auch an. Und auch hier dominierte Lossow bzw. der Trakehnerhof St. Vitus von Familie Lindemeir-Trippel. Das Lot wurde angeführt von einem veritablen Ausnahmefohlen: Räubernacht a.d. Räuberliebe v. EH Finley M, deren Großmutter Räuberbraut II im vergangenen Jahr bereits das Sieger-Stutfohlen stellte. Nicht nur wegen ihres Pedigrees züchterisch hochinteressant, überzeugte sie die Richter mit geradezu perfekter Dreiteilung und guter Halsung als langbeiniges, modernes, sich elastisch bewegendes Modell.“

Ja, auf dem Fohlenchampionat 2012 in Mainburg hat Lossow sowohl bei den Hengstfohlen und Stutfohlen dominiert. Einfach eine starke Vererbung für einen der letzten Vererber dieser mittlerweile sehr schmalen Hengstlinie. Auch die darauffolgenden Jahre hat Lossow die Fohlenchampionate dominiert.

2013 waren im Championat von Mertingen insgesamt 6 Stutfohlen im Endring. 2 Stutfohlen stellte Lossow. Zum einen Räuberfreude a. d. Räuberlied v. Laurel und Leandra a. d. Pr.St. Linn v. Friedensfürst. Damit erreichten 4 Lossow-Kinder (2 Hengst- und 2 Stutfohlen) den Endring. So kann man nach zwei Jahrgängen die Vererbungskraft von Lossow mit einer einheitlichen und gleichmäßigen guten Typprägung, sehr guten Fundamenten und Körper und mit sehr guten Grundgangarten hervorheben. Die ersten Lossow-Kinder präsentieren sich dieses unter dem Sattel und die Reiter sind hoch zufrieden und schätzen den hervorragenden Charakter, mit bestem Temperament und einer sehr hohen Leistungsbereitschaft ausgestattet. Eben Lossow-Kinder, so wie wir sie kennen.

2014 war Lossow wieder ein Volltreffer. Von insgesamt 13 vorgestellten Fohlen, 6 Stut- und 7 Hengstfohlen, hatten 10 Fohlen Championatsqualität und damit waren ca. 3/4 der vorgestellten Fohlen für das Bayerische Fohlenchampionat 2014 in Wertingen qualifiziert. Auch die Züchterkollegen in Deutschland und Österreich waren ebenso mit der überragenden Qualität ihrer Lossow-Nachkommen höchst zufrieden, denn alle 3 Fohlen, je 1 Hengst- und 2 Stutfohlen, haben sich für die jeweiligen Fohlenchampionate qualifiziert. Siegerin bei den Stutfohlen wurde Oktave v. Lossow a. d. Ophira v. Titelheld.

Auch **2015** erhielten wieder ca. 70 % der Lossow-Kinder eine Prämienpunktzahl und wussten mit ihrem Auftreten zu überzeugen. Jedoch fiel dieses Jahr in Bayern das Fohlenchampionat aus, so dass ein Vergleich mit anderen Fohlen leider fehlt. Trotzdem sind wir wieder überaus zufrieden! Für das jüngste Fohlen Oribaldi v. Lossow a. d. Ophira v. Titelheld, Vollbruder zu Oktave, gab es vom Publikum für seine Trabvorstellung einen Szenenapplaus.

Im Jahr **2015** wurden die beiden Lossow-Nachkommen aus dem Jahrgang 2013 Räuberfürst v. Lossow a. d. Räuberliebe v. Finley M und sein Halbbruder First Choice v. Lossow a. d. Fünfblinden von Hibiskus zum Hengstmarkt 2015 angenommen. Mit **Räuberfürst** wurde erste Lossow-Sohn gekört.

2016 wurde die Stute **Räubernacht** a. d. Räuberliebe von Finley M aus seinem ersten Jahrgang als erste Stute Prämien- und Staatsprämienanwärterin mit 55 Punkten eingetragen. Weitere Stuten folgten ihr.

Im Rahmen einer Widersprachskörung im Dezember 2016 wurde ein weiterer Lossow-Sohn:

Isselhook's First Sight TSF v. Lossow a. d. Fünfllinden von Hibiskus gekört, der spätere Bundeschampion der fünfjährigen Vielseitigkeitspferde, der später weitere Erfolge auch in Amerika erntete. Das betont in besonderer Form sein Leistungsblut, seine Sportlichkeit und seine Leistungsbereitschaft. Die Meldungen über seine Vererbungserfolge sind seitdem nicht mehr abgebrochen. Er stellte in Folge über mehrere Jahre die höchstbenoteten Hengstfohlen und Stutfohlen in Bayern vor. Isselhook's First Sight TSF ist 2024 nach Europa zurück gekehrt und steht nun in Österreich.

2017 wurden seine Tochter Leandra mit 55,5 Punkten und 2018 die Vollschwester Latona mit 56,5 Punkten eingetragen und sie war damit die bestbewertete Stute in Bayern in diesem Jahrgang. Die St.Pr. und Pr.St. Ilawa v. Lossow wurde 2017 in Westfalen mit 54,5 Punkten eingetragen und die Stutenleistungsprüfung absolvierte sie als Reservesiegerin.

Jahr für Jahr stellte Lossow immer wieder eines der bestbewerteten Stut- oder Hengstfohlen eines Jahrgangs in Bayern. Die Folge dieser starken Vererbung geht nun zeitversetzt die letzten Jahre mit den Eintragungen bester Stuten ins die sehr gute Punktzahl der Zuchtwertschätzung ein.



„Dynamik“ ist sein zweiter Name!

An seinen Früchten sollt ihr ihn erkennen! Unglaublich und wir haben es immer schon vermutet und geahnt: **LOSSOW** ist ein genetisch wertvoller Hengst mit einer ganz starken Vererbung!

Die Zuchtwertschätzung Exterieur 2020 bestätigte nun seine Vererbungskraft!

Lossow wird zum ersten Mal in der Zuchtwertschätzung Exterieur 2020 genannt. Er belegte von den insgesamt 51 aufgelisteten Hengsten den 4. Platz in der Gesamt-Zuchtwertschätzung. Mit nur 13 eingetragenen Stuten liegt er hinter den Starvererbern Millenium, Imperio und Rheinklang und vor Easy Game, Ovaro, Connery, Imhotep, Kaiser Wilhelm und vielen weiteren Hengsten mit klangvollen Namen auf einem hochgeschätzten Spitzenplatz.

Lossow's Vererbungsstärken liegen im Fundament, Trab, Galopp und im Gesamteindruck. Hier belegt er die Plätze 4 bis 5. Klar und deutlich im besten Drittel liegend - über alle 51 Hengste gerechnet - zeigt sich Lossow mit einer klar über dem Durchschnitt liegenden Vererbung im Typ, Oberkörper und Schritt. Somit liegt Lossow zurecht mit einer Gesamt-Zuchtwertschätzung von 131 souverän auf dem 4. Platz.

Lossow's Topplatzierung unter den Top 4 der Zuchthengste kommt nicht von ungefähr und ist mehr als gerechtfertigt.

Trakehner Zuchtwertschätzung Exterieur 2020

Name	Ges.ZW	Platz	Typ	Platz	Oberkörper	Platz	Fundament	Platz	Schritt	Platz	Trab	Platz	Galopp	Platz	Gesamteindruck	Platz	Anzahl Stuten	Sicherheit in %	Größe
Millenium	134	1.	141	2.	138	3.	111	19.	129	10.	159	1.	123	18.	137	2.	62	92	++
Imperio	134	2.	112	23.	130	10.	137	1.	135	2.	152	3.	138	2.	137	2.	41	88	++
Rheinklang	133	3.	122	16.	141	2.	106	26.	131	9.	150	4.	141	1.	138	1.	28	84	++
Lossow	131	4.	123	13.	129	12.	128	4.	123	17.	145	5.	135	4.	135	5.	13	72	+
Easy Game	130	5.	115	22.	146	1.	109	22.	128	12.	153	2.	126	13.	136	4.	29	85	++
Ovaro	127	6.	117	19.	134	4.	120	9.	125	16.	134	15.	125	14.	132	7.	25	83	+
Connery	127	7.	117	20.	131	7.	123	8.	132	8.	132	19.	132	6.	131	9.	91	94	++
Imhotep	127	8.	120	18.	132	5.	104	29.	128	12.	143	7.	130	8.	133	6.	13	71	+
Kaiser Wilhelm	126	9.	123	13.	132	6.	129	3.	108	30.	133	17.	131	7.	129	11.	15	75	+

In einer Zuchtwertschätzung wird aber nie der Charakter oder das Temperament der Nachkommen berücksichtigt. Diejenigen, die mit den Lossow-Nachkommen arbeiten und umgehen - ob Hengste oder Stuten - wissen, dass diese Pferde ein äußerst freundliches Wesen innehaben und immer gut gelaunt sind. Sie sind sowohl in der Dressur, im Springen und in der Vielseitig einsetzbar und werden immer mehr zu gesuchten Sportpartnern.

Die Lossow-Kinder konzentrieren sich auf den Reiter, sind immer leistungsbereit, motiviert, lernen schnell und man kann am nächsten Tag dort weitermachen, wo man gestern aufgehört hat. Das sind wesentliche Eigenschaften, die vielseitig verwendbare Reitpferde besitzen müssen.

Was bleibt? Durch eine glückliche Hand konnte das Gestüts St. Vitus ihn erwerben. **Lossow** traf 2011 auf eine unterschiedliche und inhomogene Stutenherde mit ca. 20 Stuten. In den 12 Zuchtjahren wurden insgesamt 47 Stuten geboren. Bis einschl. 2023 hätten maximal 38 Stuten zur Eintragung vorgestellt werden können. 17 Stuten wurden eingetragen und wurden deutlich über dem Durchschnitt bewertet und eingetragen.

Es stehen noch weitere ca. 19 wertvolle Stuten zur Eintragung an. Das bedeutet, dass hier sicherlich noch die eine oder andere Überraschung ansteht. Letztendlich hat **Lossow** seinen genetischen Mehrwert als Outcross-Hengst der Trakehner Zucht, sowohl mit vier gekörnten Hengsten und hochinteressanten Stuten, hinterlassen.

Lossow's Gene werden durch die Hengste **Isselhook's First Sight TSF**, **Räuberfürst**, **Elanolos** und **Isselhook's First Impression** weiter gegeben.

Auch mit der Stutenbasis auf St. Vitus wird diese besondere Genetik weiter gepflegt und gesichert.





Elanolos



Elanolos v. Lossow a. d. Elisa x v. Esteban xx

Auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

Simone Lindemeir-Trippel u. Bernd Trippel

Heidenheimer Straße 122 . 89312 Günzburg

Tel. 08221/22827 . Mobil 0172/8831915

www.trakehnerhof-st-vitus.de

